



SBB Cargo International setzt im innerdeutschen Verkehr seit Herbst 2014 mehrere von der ELL gemietete Siemens Vectron AC ein. Seit Anfang 2017 sind fünf Vectron MS im DACHINL-Verkehr im Einsatz. Weitere 18 Vectron Mehrsystemlokomotiven werden für den DACHI-Einsatz ab 2018 über einen schweizerischen Infrastrukturfonds angemietet.

## Swiss Made

# Infrastrukturfonds kauft Vectrons

Das inhabergeführte, partnerschaftliche Familienunternehmen Reichmuth im zentralschweizerischen Luzern wurde vor 21 Jahren gegründet. Als jüngste der sieben schweizerischen Privatbanken ist das Unternehmen offen für innovative Nischenlösungen. Die Reichmuth & Co Investment Management AG hat zusammen mit SBB Cargo International ein neues Business-Modell definiert. Als Basis dient die Portfoliogesellschaft LokRoll. Eine „Geldanlage mit Zugkraft“.

Institutionelle Anleger und private Investoren beteiligen sich mittels Infrastrukturfonds an Infrastruktur-Einrichtungen. Damit wird in Portfoliogesellschaften beispielsweise im Bereich Verkehr, soziale Infrastruktur, Versorgung und Entsorgung investiert. Hierbei stehen Realwerte im Fokus, um diese mit langfristigen Verträgen zu vermieten. Dadurch wird für Investoren, unter anderem Pensionskassen und vermögende Privatpersonen, eine stabile Rendite über mehrere Jahre erwirtschaftet. Gerade im Tiefzins-Umfeld werden Infrastrukturfonds als Anlageklassen beliebter. Bei sorgfältiger Objektauswahl, zum Beispiel durch den Kauf von zuverlässigen, wartungsarmen und marktgängigen Lokomotiven, kann das Investitionsrisiko als minimal angesehen werden. Am Beispiel

der Wasserkraftwerke und der Strompreisentwicklung zeigt sich aber, dass auch Infrastruktur-Investitionen plötzlich erheblichen finanziellen Risiken ausgesetzt sein können.

### Güterwagen als Investition

2014 gründete Reichmuth mit Partnern den Reichmuth Infrastruktur Schweiz Fonds. Die darin geführte Portfoliogesellschaft InRoll besitzt knapp 2000 Güterwagen, die mittels langfristiger Mietverträge über das Güterwagenvermietungs- und -verwaltungsunternehmen WASCOSA an industrielle Kunden und Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) vermietet werden. Neben dem Güterwagen-Portfolio sind im Fonds die Bahninfrastrukturfirma Serfahr AG, eine Fernwärmanlage, ein Wasserkraftwerk, ein Portfolio an erneuer-

baren Energieträgern und ein Entsorgungsunternehmen enthalten. Reichmuth & Co geht bei diesen Investitionen von einer moderaten Rendite von jährlich rund fünf Prozent aus. Der Fonds hatte im August 2016 ein zugesagtes Volumen von 250 Millionen Schweizer Franken (235 Millionen Euro) und hat aktuell einen Investitionsgrad von rund 40 Prozent.

### Neues Geschäftsmodell für Lokomotiven

Das Verkehrswachstum, die gefragte Interoperabilität, um wettbewerbsfähig zu bleiben, Vereinheitlichung der Flotte wie auch die anstehenden Ersatzbeschaffungen erfordern bei SBB Cargo International den Einsatz neuer Lokomotiven.

Das Unternehmen hat verschiedene Geschäftsmodelle mit verschiedenen Partnern und Herstellern für den Einsatz von weiteren 18 Mehrsystemlokomotiven analysiert. Letztlich entschied man sich für eine 15-jährige Miete von Siemens Vectron Lokomotiven, finanziert durch die Reichmuth Infrastruktur Schweiz KGK (Kommanditgesellschaft für kollektive Ka-

pitalanlagen). Sie sind für den grenzüberschreitenden Verkehr auf dem Korridor Deutschland, Österreich, Schweiz und Italien vorgesehen.

Mit der LokRoll AG setzte die KGK hierfür eine weitere Portfolio-Gesellschaft für Erwerb, Halten, Verwalten, Vermieten, Verleasen und Veräußerung von Eisenbahnrollmaterial, insbesondere Lokomotiven, auf. Bei der Beschaffung der Loks 193 461 bis 193 478 agiert SBB Cargo International als Partnerin von LokRoll AG. Das Projektmanagement der Beschaffung, die Abnahme der Lokomotiven und das Management der Gewährleistung und der Registrierung sowie das Substanzmanagement übernimmt SBB Cargo International. Ebenso liegen das ECM und operative Management bei dem EVU. Eine Drittfirma überwacht die Vertrags Einhaltung.

Dieses Geschäftsmodell basiert auf den Kompetenzen der beiden Partner: der Finanzkompetenz seitens der

Bank, der Lokomotiven-Kompetenz seitens des EVU. Diese Option hat für SBB Cargo International mehrere Vorteile:

- Ein Mietmodell ist wesentlich flexibler bei unterschiedlichen Marktentwicklungen.
- Ein Mieten von Assets schont das Eigenkapital.
- Sie kann mit einem eigenen Beitrag zur Wertschöpfung die Mietkosten reduzieren.

Wie weit dieses Geschäftsmodell ohne Einbezug eines Intermediärs (einer Vermietungsgesellschaft) Nachahmer findet, wird sich erweisen. Dennoch, mit ihrem Nischenangebot sehen die Verantwortlichen von LokRoll weitere Opportunitäten für 2017.

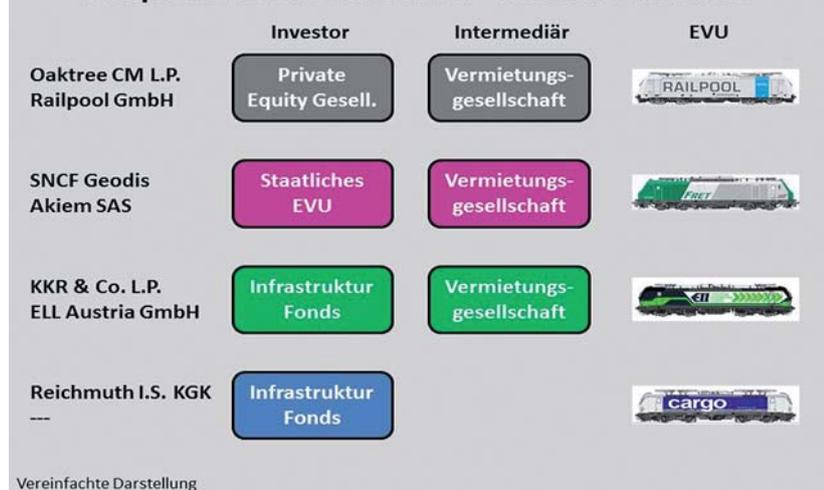
### Millioneninvestition

LokRoll kauft die Loks von Siemens für rund 85 Millionen Schweizer Franken (80 Millionen Euro). Diese werden 2018 geliefert. Mit dem Einsatz der Siemens Vectron Lokomo-

### Übersicht Leasing- und Finanzierungs-Gesellschaften für Elektro-Lokomotiven

- AKIEM (Flotte von 300 + Einheiten inklusive Dieselloks), BB 27000/37000/36000, BR 185/186/187/483
- Alpha Trains (380 Einheiten inklusive Dieselloks), BR 145/185/186/483, BR 193;
- Beacon Rail (225 Einheiten inklusive Dieselloks), BR 185/186;
- European Locomotive Leasing ELL (50 plus 50 Einheiten bestellt), BR 193;
- LokRoll (bestellt, 18 Einheiten), BR 193;
- Macquarie European Rail Ltd. (circa 100 Einheiten inklusive Dieselloks), BR 145/185/186;
- Mitsui Rail Capital Europe MRCE (300 Einheiten), BR 182/189, BR 193, Re 484;
- Paribus Rail GmbH & Co (34 Einheiten inklusive Dieselloks), BR 193;
- Railpool (140 Einheiten), BR 185/186/187/483, BR 193.

### Beispiele unterschiedlicher Geschäftsmodelle



tiven wäre der Grundstein für eine wertstabile Investition gelegt, haben doch moderne Lokomotiven eine Lebensdauer von 30 bis 40 Jahren. Dadurch kann ein relativ hoher Restwert beim Vertragsablauf erwartet werden. Gegenüber anderen Eisenbahn-Kapitalanlagen hat LokRoll-Portfolio den Vorteil, eine gesicherte, heute noch halb öffentliche Bahngesellschaft als Mieter „unterlegt“ zu haben. pt



### Lokomotivenpark der SBB Cargo International

- 5 BR 193 Vectron AC (von ELL gemietet)
- 5 BR 193 Vectron MS (von ELL gemietet)
- 18 BR 193 Vectron MS (bestellt, ab 2018 von LokRoll gemietet)

- 2 BR 185 (von MRCE gemietet)
  - 23 BR 189 (von MRCE gemietet)
  - 12 Re 474
  - 34 Re 482\*
  - 14 Re 484\*
  - 23 Re 420\*\*
  - 22 Re 620\*\*
- \* teilweise vermietet  
\*\* nach Bedarf von SBB Cargo zugeteilt